

Vor der Operation

Leichte blutverdünnende Mittel (Aspirin, Clopidogrel (Plavix), Apixaban (Eliquis), Edoxaban (Lixiana)) müssen vor der Operation nicht gestoppt werden.

Blutverdünnung mit Markumar oder Sintrom muss meistens nicht unterbrochen werden, ausser auf meine spezielle Anweisung und nach Rücksprache mit Ihrem Hausarzt/in.

3 Tage vor der Operation beginnen Sie bitte **Maxidex und Yellox Augentropfen morgens und abends in das zu operierende Auge** (bis zum Vorabend der Operation) zu tropfen. Sie können diese Tropfen mit dem Rezept, das ich Ihnen vor der Operation geschickt habe, oder direkt in meiner Praxis beziehen. Halten Sie einen Abstand von 5 Minuten zwischen den beiden Augentropfen ein und geben Sie pro Mal einen Tropfen.

Allfällige bisherige Augentropfen wenden Sie bitte bis zur Operation an beiden Augen wie gewohnt an.

Am Abend oder Morgen vor der Operation waschen Sie wenn möglich die Haare und die Kopfhaut gründlich, da in der ersten Woche nach der Operation die Haare nicht unter der Dusche gewaschen werden können.

Damen: Bitte Make-Up (Maskara, Puder, Crèmes) gründlich entfernen.

Nehmen Sie die üblichen Medikamente (Diabetiker siehe unten) um 6:00 Uhr, ansonsten bitte **«nüchtern»**.

Essen: 4 Stunden vor Eintritt nichts mehr essen (bei Vollnarkosen gilt 6 h!) vorher ist es erlaubt, etwas fettarmes zu sich zu nehmen.

Trinken: Bis 1 h vor Eintritt ist es erlaubt, 1 Glas Wasser oder Tee zu trinken (**ohne** Milch)

Bitte ziehen Sie sich etwas Bequemes an z.B. **T-Shirt** (kein Hemd / Krawatte oder Seidenblusen), die Kleidung muss nicht ausgezogen werden. Zahnprothesen müssen nicht entfernt werden. Damen bitte ungeschminkt / kein Make-Up. Bitte generell auch keinen Schmuck / Ohrringe tragen.

Medikamente gegen zu hohen Blutzucker (Diabetesmedikamente) am Operationstag nicht einnehmen (Insulin: Hausarzt fragen!).

Bitte nehmen Sie ihr Krankenkassenkärtli mit.

Nach dem Eintreffen in der Klinik werden Sie für die Operation vorbereitet. Ein Anästhesiarzt/in wird Sie während der Operation überwachen und Ihnen bei Bedarf auch ein leichtes Beruhigungsmittel geben.

Aus Platzgründen können Begleitpersonen nicht am AAZ warten. An der Talstrasse Löwenstrasse / am Paradeplatz sind diverse Gastronomieangebote vorhanden, welche die Wartezeiten etwas verkürzen.

Für den Heimtransport sollten Sie private Transportmittel beanspruchen. Die AAZ organisiert Ihnen sehr gerne ein Taxi oder Sie lassen sich von Freunden oder Verwandten abholen.

Öffentliche Verkehrsmittel sind zu meiden, bzw. nur mit einer Begleitperson erlaubt!